

Anzeigebblatt.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Eberswalde, den 1. Juli 1900.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass ich meine bisher unter der Firma:

E. Rust's Nachfolger (Joh. Courtois)

geführte Buchhandlung an Herrn Hans Langewiesche aus Godesberg verkauft habe. Die Kaufsumme hat mir derselbe bar ausbezahlt.

Alles bis 30. Juni für mich gelieferte geht noch für meine Rechnung und werde ich demgemäß den Ihnen bis dahin event. zustehenden Saldo in Kürze in Leipzig anweisen oder durch direkte Zahlung ordnen; dagegen habe ich — Ihre gütige Genehmigung voraussetzend — Herrn Langewiesche die aus den diesjährigen Ostermess-Disponenden und à cond.-Sendungen heute noch vorhandenen Vorräte übergeben.

Ich glaube, Ihnen in Herrn Langewiesche einen tüchtigen und strebsamen Buchhändler, der zudem auch die nötigen Betriebsmittel besitzt, ganz besonders empfehlen zu dürfen, und zeichne

hochachtungsvoll

Johannes Courtois.

Eberswalde, den 1. Juli 1900.

P. P.

Anschliessend an vorstehendes Rundschreiben des Herrn Joh. Courtois teile ich Ihnen mit, dass ich die von demselben käuflich erworbene Sortiments-Buchhandlung

E. Rust's Nachfolger (Joh. Courtois)

von heute ab unter der eingetragenen Firma

Hans Langewiesche

fortführen werde.

Das mir von Herrn Courtois übergebene Kommissionslager werde ich — falls Sie nicht anders bestimmen — prompt zur nächsten Ostermesse mit Ihnen verrechnen, dagegen wird Herr Courtois Ihnen den Saldo für das bis 30. Juni Abgesetzte in Kürze zugehen lassen.

Herr Hermann Schultze in Leipzig hat die Güte, auch fernerhin meine Firma zu vertreten, und wird derselbe zur prompten Einlösung von Barpaketen stets mit genügender Kasse von mir versehen sein.

Ich ersuche Sie höflichst, dem Geschäft gütigst auch fernerhin das Konto offen zu halten, bezw. ein Konto eröffnen zu wollen, damit ich in der Lage bin, für die Novitäten Ihres Verlages mich energisch zu verwenden.

Unverlangte Sendungen wollen Sie mir indes nicht machen, dagegen wird mir die Zusendung von Cirkularen, Katalogen, Probenummern etc. sehr erwünscht sein.

Mit grösster Hochachtung

Hans Langewiesche.

An- und Verkäufe buchhändlerischer und verwandter Geschäfte jedes Umfanges vermittele ich rasch und unter Beobachtung strengster Diskretion zu coulantem Bedingungen. Kauflustige Herren erhalten jederzeit passende Angebote nachgewiesen, da ich stets eine größere Anzahl guter Kaufobjekte an der Hand habe. **Keine Provisionsberechnung.** Verkaufsanträge, wie Kaufgesuche sind mir stets willkommen.

Berlin S. 14, Alexandrinen-Str. 82a.

Alfred Scholz.**Verkaufsanträge.**

Aus einer Pfandmasse, deren Verwertung dem Unterzeichneten obliegt, ist eine Auflage, bestehend aus 20 000 Exemplaren einer Broschüre, betitelt „Populärer Rechtskatechismus über die gesetzlichen Beziehungen zwischen den Handlungsgehilfen und Handlungslehrlingen und deren Prinzipalen auf Grund des neuen Handelsgesetzbuches. Gültig vom 1. Januar 1898 ab“ zu jedem annehmbaren Gebot zu verkaufen.

Als Verfasser der Broschüre ist auf dem Titelblatt „Hugo Ehrlicher, Freiburg i/B., ehem. Direktor des mitteldeutschen Genossenschafts-Revisions-Verbandes“ angegeben. Ein Verkaufspreis von 50 \mathfrak{M} ist aufgedruckt. Beliebige Anzahl von Probeexemplaren übersendet der Unterzeichnete gegen Uebernahme von 20 \mathfrak{M} in bar oder Freimarken.

Dr. Carl Fleck,

Rechtsanwalt

in Köln a/Rh., Ursulastr. 18.

Eine seit über 40 Jahre bestehende Buch-, Kunst-, Musik- u. Papierhandlung in einer schön gelegenen Kreisstadt Norddeutschlands, Sitz vieler Behörden u. eines Gymnasiums ist besonderer Umstände wegen sofort zu verkaufen. Steigender Umsatz. Großer Reingewinn. Kleine Spesen. Angenehme und billige Lebensverhältnisse.

Angebote unter R. G. 27 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Absolut sichere, angenehme Existenz!**Alte Kreisblatt-Druckerei**

in Norddeutschl., m. festen Liefer., geräum. Grundst. u. gut einger. Druckerei (elektr. Betr.), Berl. v. zwei alt. Zeitgn., groß. Formular-Versand zc. preiswert zu verkaufen. Sehr hoher Reingew., daher auch f. 2 Herren günst. Acquis. Erforderl. Kapital mindestens 30 000 \mathfrak{M} . Fachkenntnisse nicht erforderl., da alt., geschult. Personal. Unabh., gesellsch. angenehme Stellung. Angebote unter M. B. 26 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

In Berlin ist eine alte, hochangesehene Sortimentsbuchhandlung mit nicht unbedeutendem, gangbarem Verlag sofort zu verkaufen. Der Umsatz des Sortiments betrug im letzten Jahre ca. 34 000 \mathfrak{M} mit einem Reingewinn von ca. 4700 \mathfrak{M} , zu dem der Gewinn aus dem Verlage mit ca. 4000 \mathfrak{M} hinzukommt. An effektiven Werten sind für ca. 40 000 \mathfrak{M} vorhanden. Das Geschäft hat die denkbar beste Kundschaft und sehr umfangreiche Kontinuationen. Die Forderung beträgt 50 000 \mathfrak{M} mit $\frac{2}{3}$ Anzahlung.

Berlin W. 35.

Elwin Staudé.

Eine seit 25 Jahren bestehende Buchhandlung mittleren Umfangs in Braunschweig ist vorgerückten Alters wegen billig zu verkaufen. Anfragen über Rentabilität bejodert Herr Fr. Förster in Leipzig.

Erteilungshalber verkaufe ich m. Geschäft, best. in Verlags-Buchhandlung u. internat. Clichégeschäft, mit steig. Umsatz. Preis bar ca. 14 300 \mathfrak{M} . Reingew. ca. 24 000 \mathfrak{M} . Angebote erb. u. S. C. 28 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Der Verlag eines schön ausgestatt. Werkes patriot. Richtung ist preiswert durch mich zu verkaufen. Ref. wollen Angeb. an mich richten unter 503.

Dresden.

Julius Bloem.**Kaufgesuche.**

Eine Sortiments-Buchhandlung in guter Lage in Berlin wird gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. Angeb. unter J. P. 659 an Rudolf Rosse in Berlin SW.

Ein mittleres katholisches Sortiment, verbunden mit einer Kunst- u. Schreibmaterialienhandlung, am liebsten in Bayern, wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu übernehmen gesucht. Gef. Angeb. unter H. R. 16, hauptpostlagernd München.

Eine mittlere, noch ausdehnungsfähige katholische Sortimentsbuchhandlung wird zu kaufen gesucht.

Angebote unter A. v. P. 159 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Solides Sortiment mit Nebenbranchen, Mindest-Reingewinn 3000 \mathfrak{M} , sofort zu kaufen gesucht. Angebote unter 162 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin.

Elwin Staudé.**Zu kaufen gesucht**

gangbarer Verlag, auch mit Druckerei, für sofort oder später.

Gef. Angebote unter F. K. 184 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Teilhaber gesuche.

Teilhaber, tücht. Buchhändler, kath. Konf., für eine Verlagsbuchh. m. Druckerei, zwei Tagblättern u. e. Wochenbl., vielen Accidenzen, wegen notwend. Vergrößer. u. Entlastig. d. Besitzers gesucht. Lebensstellg.; spät. allein. Uebernahme d. z. Z. auf 70 000 \mathfrak{M} gewerteten, vorzügl. einger. Geschäfts nicht ausgeschl. Einl. 20 000 \mathfrak{M} . Schöne, gewerbsreiche, größ. Stadt Südbt. Geb. Angeb. u. E. R. Nr. 146 an d. Gesch.-St. d. B.-V.

Teilhaber anträge.**Nur für große Firmen!**

Ein gebildeter u. repräsentationsfähiger Verlagsbuchhändler, produktiver Kopf mit reichen Erfahrungen und glänzenden Empfehlungen, der namhafte Erfolge seiner Tätigkeit aufzuweisen hat, sucht sich mit einem großen, periodischen Verlagsunternehmen an einer leistungsfähigen Druckerei zu beteiligen. Es wird jedoch nur auf eine erstklassige Firma reflektiert, die bei dieser Gelegenheit auf Wunsch event. in eine Aktiengesellschaft umgewandelt werden könnte. Strengste Verschwiegenheit unter allen Umständen zugesichert u. erbeten. Angebote u. D. K. 185 an die Geschäftsstelle d. B.-V.